



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Mobilität

Alle gehen zu Fuss.

GEHsundZH
zh.ch/gehsundzh

**Auch wer aussteigt
oder absteigt, wird
Fussgängerin oder
Fussgänger.**



Der Fussverkehr geht uns alle an.

Jede Verkehrsteilnehmerin und jeder Verkehrsteilnehmer ist irgendwann zu Fuss unterwegs. Deshalb ist der Fussverkehr so wichtig.

Von besseren, sichereren Wegen und schöneren Aufenthaltsorten profitiert also die gesamte Bevölkerung.

Der Fussverkehr belebt einen Ort, bringt Menschen zusammen und tut gut. Deshalb ist es wichtig, die Bedürfnisse von Fussgängerinnen und Fussgängern bei der Verkehrs- und Infrastrukturplanung zu berücksichtigen.

GEHsundZH verbessert den Fussverkehr.

**GEHsundZH ist ein Angebot
des Kantons Zürich an seine
Gemeinden.**

Dank eines standardisierten Verfahrens erfahren Sie, wo Sie beim Fussverkehr stehen und in welchen Handlungsfeldern Sie Verbesserungspotential haben, um optimal auf die Bedürfnisse Ihrer Bevölkerung einzugehen.

GEHsundZH beinhaltet folgende Analysen:

1

Fussverkehrstest

Der Fussverkehr stellt viele Anforderungen. Wege sollten beispielsweise sicher und angenehm sein. Mit dem Fussverkehrstest wird die Infrastruktur in Ihrer Gemeinde anhand fixer Kriterien (Normen und Richtlinien) analysiert.

2

Planungspraxis

Welchen Stellenwert hat der Fussverkehr innerhalb Ihrer Verwaltung? Wird er in der Planung frühzeitig berücksichtigt? Indikatoren wie Ziele, Massnahmenpläne und Umsetzungsplanung verhelfen zu einer Einschätzung.

3

Bevölkerungsumfrage

Um zu eruieren, wie Ihre Bevölkerung die bestehende Infrastruktur einschätzt und wo sie sich Verbesserungen wünscht, führen wir eine umfassende Befragung durch.

Was Ihnen GEHsundZH bringt:

Als Resultat erhalten Sie eine ausführliche Analyse, wo Ihre Gemeinde beim Fussverkehr steht und in welchen Handlungsfeldern Sie den Fussverkehr optimieren können.

Alle teilnehmenden Gemeinden werden mit dem Label «Gut zu Fuss» ausgezeichnet.

OPFIKON Gut zu Fuss

Als eine der ersten Gemeinden hat Opfikon das Label «Gut zu Fuss» erhalten.

Die Kosten

Die Gesamtkosten betragen 15'000 Franken. Die Kosten für den Teil «Planungspraxis» in der Höhe von 5000 Franken übernimmt der Kanton. Der Anteil der Gemeinden an GEHsundZH beträgt ca. 10'000 Franken.

«Wir haben jetzt eine Ansprechstelle für den Fussverkehr. Dies hilft uns sehr bei der Planung.»

– Marc Osterwalder, Stv. Verwaltungsdirektor, Stadt Kloten

«Wir wissen jetzt, was sich die Bevölkerung beim Zufussgehen wünscht und können so unser Fusswegenetz attraktiver und zielgerichtet gestalten.»

– Patricia Meier, Leiterin Bau und Infrastruktur, Stadt Opfikon

Warum andere Zürcher Gemeinden mit GEHsundZH ebenfalls zufrieden sind, erfahren Sie auf zh.ch/gehsundzh

GEHsundZH

Ein Video, das GEHsundZH in wenigen Sekunden erklärt, finden Sie auf unserer Webseite.

Haben Sie Fragen?

Weiterführende Informationen zu GEHsundZH finden Sie auf zh.ch/gehsundzh

Bei Fragen ist Urs Günter, Leiter Fachstelle Fussverkehr des Kantons Zürich, für Sie da.

urs.guenter@vd.zh.ch

+41 43 259 30 85

Jetzt mehr erfahren:

zh.ch/gehsundzh

